

Balance halten

Systemspiel

Schuljahr	Anzahl Personen
US-OS	Pro Stab oder Hula-Hoop-Ring ca. 6 Teilnehmende
Örtlichkeit	Zeitbedarf
Schulzimmer oder draussen	2–10 Minuten, abhängig von der Diskussion
Material	Ziele und Systembegriffe
Messstab (min.1,5 m), Bambusstab oder Hula-Hoop-Ring	Rückkopplungen direkt erleben und erfahren, wie systemisches Zusammenspiel funktionieren kann

Hintergrundinformationen

Wie wichtig der Fluss von Information durch ein System und die möglichst rasche Wahrnehmung von Wirkungen einer Handlung ist, zeigt diese Übung, die in verschiedenen Varianten gespielt werden kann. Bei Rückkopplungen ist die Tendenz zur Übersteuerung gross (Variante 1) – andererseits wird durch übervorsichtiges Verhalten einzelner Teilnehmenden die Erfüllung des Ziels verlangsamt, wenn nicht gesprochen werden darf oder der Sehsinn ausgeschaltet ist (Variante 2).

In diesem Spiel kann das Konzept selbstorganisierender Systeme oder Teams angesprochen werden. Was ist besonders wichtig? Wie kann Selbstorganisation gelingen?

Ablauf

Variante 1

Ca. 6 Teilnehmende stehen nebeneinander und halten – mit der Handfläche nach oben – einen ca. 2 m langen Stab in horizontaler Lage etwa auf Höhe des Bauchnabels. Dann schliessen sie die Augen. Der Stab soll in gleicher Höhe gehalten werden. Der Kontakt der Hände zum Stab darf nie verlorengehen. Die restlichen Teilnehmenden beobachten, was geschieht.

Anschliessend versucht sich eine Gruppe derer, die vorher das Geschehen beobachtet haben, an der Aufgabe. Sie dürfen sich vorher besprechen. Gelingt es ihnen besser, den Stab mit geschlossenen Augen auf der gleichen Höhe zu halten?

Variante 2

Ein Stab oder Hula-Hoop-Ring wird von ca. 6 Teilnehmenden mit beiden Zeigefingern getragen. Ziel ist es, den Stab oder Ring sicher am Boden abzulegen, ohne dabei zu sprechen und ohne je den Kontakt zum Stab oder Ring zu unterbrechen.

In einem zweiten Durchgang ist Sprechen erlaubt. Ändert sich etwas?

Wenn eine Gruppe leicht mit der Aufgabe zurechtkommt, kann man versuchen, sie mit geschlossenen Augen, sich nur auf den Tastsinn verlassend, zu machen.

Auswertung

Was ist geschehen? Bleibt der Stab immer auf der gleichen Höhe? Wie haben das die Versuchsteilnehmenden empfunden?

Aus dem Bestreben, den Stab ja nicht tiefer zu halten, wird meist überkompensiert. Der Stab hebt sich, statt gleich zu bleiben oder sich zu senken. Wenn einzelne Teilnehmende die Hände leicht höher halten, gehen die anderen Teilnehmenden mit, um den Kontakt zum Stab nicht zu verlieren. Es liegt eine verstärkende Rückkopplung vor, die mit guter Teamarbeit immer wieder in eine ausgleichende Rückkopplung überführt wird.

Um die Übung zu vertiefen, kann man beispielsweise die folgende Frage aufwerfen: Was lernen wir aus dieser Übung über die Zusammenarbeit in einer Gruppe? Was kann man tun, damit diese gelingt?